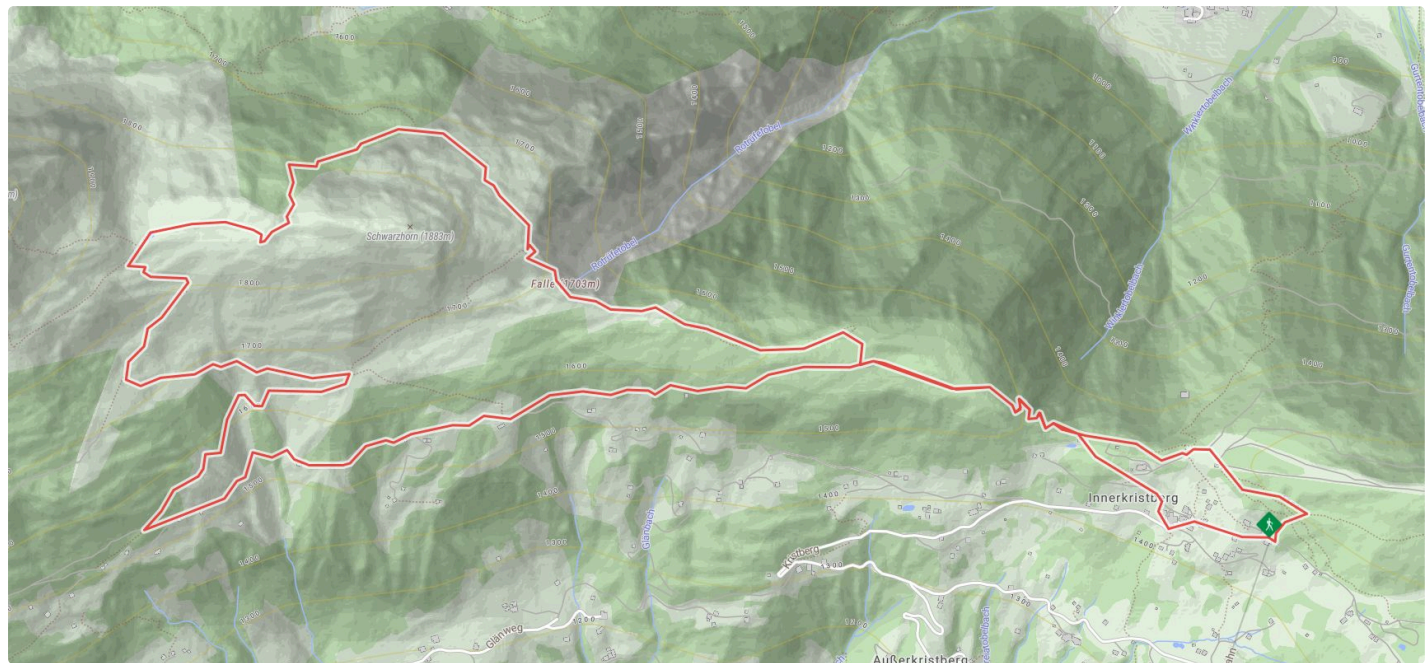


Kristberg auf die Obere Wies und über das Korallenriff zurück

MITTEL EINKEHRMÖGLICHKEIT RUNDTOUR BERGBAHNAUF-/ABSTIEG



Tourbeschreibung

Bergstation Kristbergbahn - Kristbergsattel - Silberaler Waldschule - Ganzaleita - Falla - Richtung Künsmaisaß - Obere Wies - Korallenriff - Gäßtuala - Amas-Legi - Fulateia - Ganzaleita - Silberaler Waldschule - St. Agatha Bergknappenkapelle - Bergstation Kristbergbahn

Der Kristberg, mit seiner tollen Lage, zählt zu einen der schönsten Plätzen im Montafon. Schon von der Aussicht her mit Blick auf die berühmten Drei Türme, dem sogenannten Wahrzeichen im Montafon, lohnt es sich den Kristberg zu besuchen. Zudem gibt es eine große Auswahl an tolle Wanderungen.

Das Korallenriff

In der Triaszeit, vor etwa 200 Millionen Jahren, hatte sich in einem seichten, flachen Meer ein schönes Korallenriff entwickelt. Nach vielen gebirgsbildenden Vorgängen ragt nun ein kleiner Rest dieses Riffes in Kammlage westlich des Kristbergsattels nahe dem Schwarzhorn auf der "Obere Wies" felsig aus grünen Alpweiden.

Anfahrt

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon und weiter auf der Montafonerstraße L188 bis nach Schruns fahren. Über die Silberalerstraße geht es dann weiter bis ins Silbertal.

03:50 h Dauer	10,7 km Länge
1878 m Höchster Punkt	1425 m Tiefster Punkt
523 hm Aufstieg	523 hm Abstieg

Routentyp Wanderung, Bergbahnauf-/abstieg, Einkehrmöglichkeit, Rundtour
Schwierigkeit ● Mittel

Höhenprofil



Kondition	
Technik	
Schwierigkeit	
Erlebnis	
Landschaft	

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☐	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☐	☐

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schruns.

Bushaltestelle vom Start/Ziel der Tour: **Silbertal Kristbergbahn/ Linie 680**

Fahrplan: www.vmobil.at

Anreise mit der Bahn

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at

Parken

Parkplatz Kristbergbahn (kostenpflichtig, bei Benützung der Bahn gibt es eine Rückvergütung)

Wegbeschreibung

Die ersten Höhenmeter werden mit der Kristbergbahn bewältigt. Von der Bergstation geht es zunächst auf einem Teilstück des Knappaweges etwas zackig durch den Wald auf den Kristbergsattel hinauf. Vom Kristbergsattel führt ein breiter Pfad an der Silbertaler Waldschule vorbei. Anschließend steht der nächste knackige, allerdings auch recht kurze, Anstieg an. Dann geht es nur noch leicht ansteigend durch den Wald, vorbei an Tümpel und mitunter kleinere Seen. (je nach Trockenheit). Kurz darauf erreichst Du die erste Abzweigung "Ganzaleita". Du folgst der Beschilderung weiter Richtung Aussichtspunkt Ganzaleita. Zum Aussichtspunkt Ganzaleita führt der Weg zunächst über Wurzeln und durch Waldabschnitte weiter bergwärts bis Du zur Baumlichtung kommst. Dann geht es auf dem Wiesenweg weiter. Nach ca. 10 Min. erreichst Du den Aussichtspunkt. Hier hast Du die Gelegenheit ins benachbarte Klostertal zu blicken. Die Rote Wand steht die quasi gegenüber bzw. bei guter Sicht kannst Du sogar bis ins Arlberggebiet blicken. Die Flexenpassstraße Richtung Lech ist zu erkennen. Auch die Orte Dalaas, Wald am Arlberg und Klösterle kannst Du ebenso sehen. Mit etwas Glück schlängelt sich sogar eine ÖBB-Garnitur (Zug) durch das Klostertal. Über den Wiesenweg geht es weiter Richtung Falla und das leicht aufwärts. Etwas später geht es im Zick Zack und in praller Sonne bergwärts, direkt an der Böschung, teils am Grat, entlang. Es ist ein Zaun angebracht. Auf diesem Weg ist das Klostertal noch besser im Blickfeld. Der nächste Wegweiser ist "Falla". Hier wird auch der Geologische Lehrpfad angeschrieben. Folge der Beschilderung Richtung Küngsmaisäb und Alpe Latons. Nach einer kurzen weiteren Steigung führt der Pfad auf ebenen Weg auf Klostertaler Seite um den Berg herum. Nach etwa 5-10 Min. erreichst Du die nächste Abzweigung. Das letzte Stück zur Obere Wies führt wieder bergauf. Über einen schmalen Pfad und über die Wiese erreichst Du in ca. 25-30 Min. die Obere Wies, quasi am Fuße des Alpilakopfes. Dahinter befindet sich der Itonskopf. Auf der Oberen Wies befindet sich ein Kreuz und von hier hast Du einen fantastischen Ausblick ins Montafon. Beim Kreuz befindet sich ein Ruhebänkchen, welches sich für eine Rast ausgezeichnet eignet. Auch ein Nickerchen soll gegönnt sein. Die Wanderung führt dann über den Wiesenweg Richtung Alpilakopf weiter. Bei der Abzweigung halte Dich nach links und der Abstieg über das Korallenriff beginnt. Nach ca. 15 Min. erreichst Du die nächste Abzweigung. Halte dich Richtung Falla. Du erreichst dann wieder eine Abzweigung, jetzt bist Du im Gebiet Gäßtuala angekommen. Natürlich könnte man hier auch nach links abzweigen und über Falla, Ganzaleita zum Ausgangspunkt zurück zu wandern. Damit Du nicht überwiegend auf dem gleichen Weg nach Kristberg zurück wanderst, wähle den Weg nach rechts Richtung Fritzenssee. Zudem ist der Abstieg über die Falla relativ rutschig, wegen dem gerölligen Gelände/Weg. Du steigst weiter ab und erreichst somit das Gebiet Amas-Legi. In Amas-Legi zweigst Du nun nach links ab und folgst dem breiten Weg Richtung Fulateia. Du wanderst an einigen traditionellen Maisäbhäuschen vorbei. Vom Gebiet Amas-Legi dauert die Wanderung zum Kristbergsattel ca. 1 Std. Der breite Weg führt zunächst etwas leicht aufwärts und schlängelt sich am Hang Richtung Kristberg. Im Gebiet Fulateia zweigst Du links in den Wanderpfad ab. Die Zeitangabe von hier zum Kristbergsattel wird mit ca. 45 Min. angegeben. Beim Aussichtspunkt Ganzaleita wanderst Du den letzten Abstieg auf gleichem Weg bis zur Silbertaler Waldschule zurück. Zwischen dem kleinen See auf der rechten Seite (Hugelsee) und der Silbertaler Waldschule biegt nach rechts ein Waldpfad ab. Über diesen steigst du weiter ab und erreichst kurze Zeit später die St. Agatha Bergknappenkapelle bzw. das Panoramagasthof Kristberg. Vom Panoramagasthof Kristberg sind es noch ca. 5 Minuten und Du erreichst die Bergstation Kristbergbahn (Ausgangspunkt).

Ausrüstung

gutes Schuhwerk, Stöcke zu empfehlen. Nehmen Sie zudem ausreichend Getränke mit - es gibt keine Quellen auf dem Weg. An heißen Tagen ist eine Kopfbedeckung ratsam.

Ziel

Bergstation Kristbergbahn

Start

Bergstation Kristbergbahn

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps
